



PRESSEMITTEILUNG

25 Jahre im Öffentlichen Dienst: Mario Rakuša feiert Dienstjubiläum

Lemgo/Detmold, 14. Juni 2024. 25 Jahre im Öffentlichen Dienst – zu diesem Jubiläum gratuliert der Landesverband Lippe Mario Rakuša, Leiter der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Lippischen Landesmuseums.

Mario Rakuša absolvierte nach dem Abitur eine Ausbildung zum Touristikfachmann und arbeitete viele Jahre dort, wo andere Urlaub machen: als Reiseleiter im Mittelmeerraum. Sein Wunsch, einen weniger ruhelosen, an einen festen Ort gebundenen Beruf auszuüben, erfüllte sich 1999: Zum 1. Juni wurde Mario Rakuša Mitglied des Teams im Lippischen Landesmuseum – und fand in dem Haus seine Berufung: Mit viel Herzblut und Einsatz arbeitete er sich in die Sammlungen des Lippischen Landesmuseums ein. 2009 übernahm er die Leitung für den Museumsshop, 2014 kam die Leitung für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit inklusive Marketing hinzu.

Er absolvierte dafür zahlreiche Fortbildungskurse, u.a. zu den Themen Kommunikation, Moderation, Pressearbeit, Internet, Marketing und Veranstaltungsmanagement. Auch an der Konzeption von Ausstellungen wirkt Mario Rakuša mit. Ein besonderer Schwerpunkt seiner Arbeit sind die sozialen Medien: Dank seiner kreativen Fertigkeiten ist das Lippische Landesmuseum sehr erfolgreich bei Facebook, Instagram, X (ehem. Twitter), YouTube und TikTok unterwegs, belohnt wurde dies u.a. mit einer Nominierung für den DigAMus-Award, der Preis für herausragende digitale Museumsangebote im deutschsprachigen Raum.

Verbandsvorsteher Jörg Düning-Gast gratulierte Rakuša herzlich zum 25-jährigen Jubiläum: „Die Vielfalt der Themen und Arbeitsfelder, die er tagtäglich im Landesmuseum äußert kreativ und erfolgreich bewältigt, ist große Anerkennung und Lob wert. Menschlich wie fachlich ist Mario Rakuša ein Gewinn für das Lippische Landesmuseum und für den Landesverband.“

Abbildung:

Mario Rakuša (2.v.r.) erhält seine Urkunde für das Dienstjubiläum von Verbandsvorsteher Jörg Düning-Gast (2.v.l.), Museumsdirektor Dr. Michael Zelle (l.) und Andreas Tewes (r.) (Leiter Fachbereichsleiter Personal & Organisation). (Foto: Landesverband Lippe)

Hintergrundinformation:

Der Landesverband Lippe ist Sachwalter des Vermögens des ehemaligen Landes Lippe. Er versteht sich als moderner Dienstleister für die rund 350.000 Menschen in Lippe. Seine Kernaufgabe ist die Finanzierung seiner Kultur- und Bildungseinrichtungen sowie die Förderung der kulturellen Vielfalt in Lippe. Eine weitere Kernaufgabe ist der Erhalt des ihm übertragenen Vermögens. Der Landesverband Lippe setzt sich darüber hinaus für Natur- und Denkmalschutz sowie für die Förderung des Tourismus in Lippe ein.

Zu den bedeutenden Einrichtungen und Vermögenswerten des Landesverbandes Lippe zählen: das Hermannsdenkmal mit der Waldbühne, die Externsteine, das Lippische Landesmuseum Detmold, die Lippische Landesbibliothek Detmold, das Weserrenaissance-Museum Schloss Brake, die Lippische Kulturagentur, die Burg Sternberg, Denkmäler, Immobilien und Domänen, rund 15.700 Hektar naturnah und nachhaltig bewirtschafteter Wald sowie rund 3.300 Hektar landwirtschaftliche Flächen.